

Pfarrei Sankt Josef Weisendorf Einführungsgottesdienst von Gemeindereferentin SR Claudia

Trotz des Regens wurde an diesem Sonntag der neuen Gemeindereferentin, Schwester Claudia Fischer, und den Mitgliedern der "Kleinen Kommunität der Geschwister Jesu" eine freudige Einführung im Familiengottesdienst beschert. Nach dem Einzug stellte sich Schwester Claudia unter dem Motto "Arbeiter(in) im Weinberg des Herrn" der Gemeinde vor, ebenso wie ihren Lebenskontext, die "Kleine Kommunität".

Einige Kinder hatten ein Anspiel vorbereitet, das die Szene aus dem Evangelium fortführte. Claudia grüßte im Anschluss an, dass in diesem Gleichnis Gott als der aufscheint, der uns unermüdlich aufsucht und in seine Nachfolge ruft. In seiner Predigt verglich Pfarrer Rebhan den Weinberg des Gutsbesitzers mit der Gemeinde, in der es auch "alt Gediente" gibt, solche die später dazugekommen sind, und immer wieder "neu Angeworbene". Alle erhalten von Gott das, was sie brauchen, und wo jeder seine - und sei es noch so "gering" - Gaben einbringt, dort lebt Gemeinde.

Als Dankgesang trugen Schwester Teresa und Schwester Claudia, die schon in vielen Zusammenhängen als eingespieltes Team gewirkt haben, zusammen das Vertrauenslied "Alles ist möglich dem, der glaubt" vor. Am Ende wurden die beiden Schwestern und Pfarrer Reus, der in der Messe konzelebriert hatte, von Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Berthold Bauer herzlich begrüßt. Anschließend kamen viele mit den dreien in erste Gespräche im Anschluss an den Gottesdienst bei einem Stehempfang im neu renovierten Pfarrsaal. Wir wünschen Schwester Claudia viel Freude bei ihrem Dienst in unserer Pfarrei und eine herzliche Aufnahme. Auch der "Kleinen Kommunität", die in den nächsten Monaten in den Seebachgrund ziehen wird, viel Kraft für ihr Wirken und eine neue Heimat.



Foto H. Schmidt

Pfr. Lars Rebhan